Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 21. April 2023

Ab Mai Beratungswochen zur Solarenergie

Verbraucherzentrale informiert und berät kostenlos

In Hamburg müssen beim Bau neuer Gebäude Photovoltaikanlagen installiert werden. Ab 2024 sind sie vermutlich auch zu montieren, wenn bei Bestandsbauten das Dach erneuert wird. Doch auch ohne Verpflichtung erfreuen sich die Anlagen zur Stromerzeugung großer Beliebtheit. Mini-PV-Steckergeräte stehen bei Verbraucherinnen und Verbrauchern ebenfalls hoch im Kurs. Wer selbst Strom aus Sonnenenergie erzeugen will und Fragen dazu hat, kann sich an die Energieberatung der Verbraucherzentrale Hamburg wenden. Am 2. Mai starten spezielle Beratungswochen zum Thema Sonnenenergie.

Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) haben die Solarstromerzeugung zwar vereinfacht und die Vergütung verbessert, genau kalkuliert werden sollte aber trotzdem. „Die Investition lohnt sich am schnellsten, wenn auf dem Dach optimale Bedingungen herrschen und der erzeugte Strom für den Eigenverbrauch nutzbar ist“, erklärt Bernhard Weyres-Borchert, Energieberater der Verbraucherzentrale Hamburg.

Termine für Beratungsgespräch vereinbaren

Die Energieberaterinnen und Energieberater der Verbraucherzentrale informieren kostenfrei darüber, ob und für wen welche Technik sinnvoll ist, was man beachten sollte und wofür es Fördermittel gibt. Liegen bereits konkrete Angebote vor, können diese in der Beratung besprochen und die Investitionsentscheidung so besser beurteilt werden.

Für die persönlichen Beratungsgespräche, die auch per Videochat stattfinden, können sich Interessierte an der **Telefonhotline der Hamburger Energielotsen** anmelden.

Tel. (040) 248 32-250
Montag und Dienstag: 9 – 18.30 Uhr

Mittwoch - Freitag: 9 – 16 Uhr

Online-Vortrag zu Stecker-Solargeräten

Zum Auftakt der Beratungswochen findet ergänzend ein kostenloser Online-Vortrag zu Stecker-Solargeräten statt. Ob als Balkonmodul, Mini-Solaranlage, Plug & Play-Solaranlage oder Balkonkraftwerk vermarktet – mit Stecker-Solargeräten können auch diejenigen eigenen Strom erzeugen, die keine Immobilie besitzen. In der Veranstaltung lernen Interessierte die technischen Grundlagen von Stecker-Solargeräten kennen und den für ihren Einsatz vorgegebenen rechtlichen Rahmen.

Online-Vortrag: Mit Stecker-Solargeräten den eigenen Ökostrom erzeugen
Termin: Mittwoch, 3. Mai 2023, 16.00 bis 17.30 Uhr
Referent: Bernhard Weyres-Borchert, Energieberater
Ort: Online - Live-Webinar der Verbraucherzentrale
Kosten: unentgeltlich
Anmeldung: erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen

Hinweis: Die persönliche Beratung sowie die Vorträge und Vor-Ort-Beratungen der Verbraucherzentralen werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. In Hamburg kooperiert die bundesgeförderte Energieberatung der Verbraucherzentrale mit den Hamburger Energielotsen, einer Kooperation von Zebau gGmbH, Verbraucherzentrale Hamburg und der Handwerkskammer Hamburg im Auftrag der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft der Freien und Hansestadt Hamburg. Mehr Informationen unter: https://hamburg.de/energielotsen.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/ab-mai-beratungswochen-zur-solarenergie